

EUROPÄISCHE JUGENDBILDUNG „THINK EUROPE“
PROGRAMMVORSCHLAG UND EINLADUNG

Internationales Preisträgerseminar „Wie wollen wir in Europa leben?“ – Junge Perspektiven

Seminarnummer: 370
13.07.2014 bis 19.07.2014, Europahaus Marienberg

Teilnehmende:

20 – 30 Preisträger/innen des 61. Europäischen Wettbewerbs 2014 "Europa in der Schule - Europäischer Wettbewerb" (Europe at School - European Competition / L'Europe à l'Ecole - Concours Européen) aus verschiedenen europäischen Ländern

Programmplanung: Karsten Lucke M.A., Studienleiter / Leitungsteam, EHM

Tagungsleitung/ N.N.
Gesprächspartner:

Version vom 05.11.2013 / kl

Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts, gegründet 1951

Europastraße 1, D-56470 Bad Marienberg
Telefon: +49 26 61-640-0 | Fax: +49 26 61-640-100
E-Mail: ehm@europahaus-marienberg.eu
Internet: www.europahaus-marienberg.eu

EUROPAHAUS
MARIENBERG



Europäische
Bewegung
Deutschland



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Inhaltliche Zielsetzung / Seminarschwerpunkte

Die große Frage nach dem „Wie wollen wir in Zukunft leben?“, ist eine Frage, die Menschen immer bewegt und immer bewegt hat, gleich in welchen Zeiten. Auch in unserem vereinigten Europa darf und muss man diese Frage aktiv und kritisch stellen. Wir haben den kostbaren Frieden auf dem europäischen Kontinent erreicht und gesichert. Jetzt dürfen wir uns aber nicht ausruhen, Frieden und Demokratie müssen jeden Tag neu gesichert werden. Darüber hinaus gilt es die Europäische Union und Europa insgesamt immer weiter auszubauen und weiterzuentwickeln. Dabei sind die Stimmen, Ideen und der Input gerade von jungen Menschen extrem wichtig. Sie müssen in die europäische Zukunftsgestaltung aktiv eingebunden werden.

Dieses Preisträgerseminar greift das Motto des 61. Europäischen Wettbewerbs auf und widmet sich dieser Frage. Preisträger/innen des Europäischen Wettbewerbs werden zusammen im Europahaus Marienberg eine Woche eine multinationale Jugendbegegnung realisieren, in der genau diese zentrale Frage kreativ aufgegriffen und bearbeitet wird. Die Sensibilisierung für die europäische Dimension und das Lernen in einem interkulturellen Lernumfeld sind die zentralen Säulen dieses Projektes. Ebenso wie die Auseinandersetzung mit der europäischen Zukunft aus der Sicht junger Menschen.

Feedback

Es finden Tagesauswertungen statt, um die Zielvereinbarungen des Seminars zu überprüfen, Stimmungen aufzufangen und Raum für Kritik und Feed-back zu geben!

Social Media

Seminarergebnisse, Erfahrungen und Eindrücke werden bereits während des Seminars über die Social Media einer größeren Öffentlichkeit präsentiert, um eine größere Vernetzung und Multiplikation zu erreichen. Dazu werden Fotos und Filme im Seminar aufgenommen, die ausschließlich gesamtheitliche Eindrücke vermitteln. Darstellungen von Einzelpersonen werden nur nach Rücksprache veröffentlicht.

Blog europäische Jugendbildung „think europe“:

<http://thinkeurope.net>

Facebookseite:

<http://facebook.com/thinkeurope>

Twitter:

<http://twitter.com/thinkeurope>

Youtube:

<http://youtube.com/user/thinkeurope>

Methodik

Non-formale Lernmethoden sowie digitale Lernformen. Teilnehmerzentrierter Ansatz mit starkem Fokus auf Aktivierung der Teilnehmer/innen. Das methodische Repertoire ist auf die Zielgruppe ausgerichtet und ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema. Ziel ist es, dass die Teilnehmer/innen viel selbst machen und ausprobieren können. Dabei wird auf eine hohe Abwechslung geachtet, um die Seminarspannung aufrecht zu erhalten und verschiedene Bedürfnisse anzusprechen. Im Einzelnen werden schwerpunktmäßig folgende Methoden eingesetzt: fachliche Präsentationen, Bilder und Grafiken, Diskussionsrunden und Debriefingseinheiten, Lehrgespräch, Evaluationen, digitale Präsentationen, Kleingruppenarbeit, Fachrecherche, Exkursionstag, Quiz, Kreativworkshops, mobiles Lernen via europaspuren.eu, int. Ländermarkt, Ice-Breaking

Arbeitsmaterial

Besonders möchten wir auf das Mitbringen von Schreibmaterial für das Seminar durch die Teilnehmer/innen hinweisen sowie von Laptops und Tablets.

Stellen Sie sicher, dass Sie das allgemeine Informationsblatt des Europahauses Marienberg bekommen haben, auf dem alle relevanten Fakten rund um das Seminar zusammengefasst sind.

Fragen zu Programm und Organisation

Karsten Lucke, Studienleiter / Leitungsteam EHM
Phone: +49(0)2661 640 441, Fax: +49(0)2661 640 100
E-Mail: lucke@europahaus-marienberg.eu

Teilnahmebedingungen

Es gibt keinen individuellen Teilnehmerbeitrag.

Entstehende Fahrtkosten werden vom Europahaus Marienberg **nicht** übernommen.

Bitte denken Sie daran Handtücher mitzubringen, Bettwäsche wird vom Haus gestellt.

Hinweis

Dieses Seminar findet mit finanzieller Unterstützung durch die Europäische Bewegung Deutschland (Antrag) statt.

Dieses Seminar ist allgemein zugänglich und auf der Homepage des EHM – www.europahaus-marienberg.eu – unter dem Reiter „Programm“ unter „Kommende Termine“ veröffentlicht.

Sonntag, 13.07.2014

bis 17.15 Uhr	Individuelle Anreise der Teilnehmer/innen nach Koblenz (Hauptbahnhof) oder Montabaur (ICE-Bahnhof)
17.15 Uhr	Abfahrt des Shuttlebusse aus Koblenz via Montabaur zum Europahaus Marienberg
18.15 Uhr	Check-in: Europahaus Marienberg
18.30 – 19.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Kick-off: Begrüßung, Einführung, erstes Kennenlernen

Montag, 14.07.2014

08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
-------------------	-----------

09.00 – 12.30 Uhr	„A European family“ Intensives Kennenlernen, Ice-Breaking, Erwartungen, Inputs, technische Absprachen
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 16.00 Uhr	Mobil learning – europaspuren.eu Multinationale Kleingruppen auf den Spuren von Kunst, Europa und digitalen Eindrücken in Bad Marienberg
16.00 – 16.45 Uhr	Pause
16.45 – 17.45 Uhr	Aufarbeitung der Erfahrungen und Ergebnisse aus den europaspuren.eu Kommentierung sowie weitere Dokumentation im Internet
	Tagesevaluation
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen
ab 20.00 Uhr	Vorhang auf: Europäischer Ländermarkt Die einzelnen Länder präsentieren sich mit Tanz, Musik, Kulinarischem, Bildern, landestypischer Kleidung etc. <u>Achtung:</u> Bitte Infoblatt lesen und vorab zu Hause koordinieren und vorbereiten, Sachen für die Präsentation mitbringen bzw. beim Europahaus anfragen, ob etwas Bestimmtes zur Verfügung steht

Dienstag, 15.07.2014

08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 11.00 Uhr	„Eine Bühne für unsere Arbeit“ Impressionen und Vorstellungen der einzelnen Preisträgerbeiträge Diskussion und Aussprache <u>Anmerkung:</u> Überlegt Euch eine spannende und interessante Präsentation. Ihr müsst lange Texte nicht übersetzen (gebt einen Eindruck / Zusammenfassung), sichert Beiträge vorher digital wenn sie nicht transportabel sind. Wichtig ist, Eure Vorgehensweise und Eure Nachricht durch Eure Arbeit darzustellen.
11.00 – 11.30 Uhr	Pause
11.30 – 12.30 Uhr	„Quizzing Europe“ Eine spielerische Reise durch verschiedene Aspekte Europas
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.30 – 15.30 Uhr	„In Vielfalt geeint“ – die Interkulturalität Europas Ausarbeitung von nationalen Besonderheiten zum Teilen mit und Mitmachen für die Gesamtgruppen Vorbereitungsphase
15.30 – 16.00 Uhr	Pause
16.00 – 17.30 Uhr	Europa kunterbunt – Einblick in die Kulturen Mitmachen & ausprobieren

Tagesevaluation

18.00 – 19.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 16.07.2014

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück (Lunchpakete)

09.00 Uhr Abfahrt nach Bonn

10.30 – 12.00 Uhr **Führung durch das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland**

12.30 Uhr Weiterfahrt nach Köln

13.00 – 16.30 Uhr **Sightseeing und Freizeit in der Kölner Innenstadt in multinationalen Kleingruppen**

16.45 Uhr Abfahrt zum Europahaus

18.30 Uhr Abendessen

Donnerstag, 17.07.2014

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 10.00 Uhr **Europäische Kreativworkshops
„Junge Perspektiven – wie wir in Europa leben möchten“**

Auftakt: Themenfindung, Methodenauswahl, Bildung von kleinen internationalen Workshopgruppen

10.00 – 12.30 Uhr **Start der europäischen Kreativworkshops**
Recherche, Konzeptionierung

12.30 Uhr Mittagessen / Getränk

14.30 – 17.30 Uhr **Arbeitsphase in den europäischen Kreativworkshops**

Tagesevaluation

18.00 – 19.00 Uhr Abendessen

Freitag, 18.07.2014

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 11.00 Uhr **Zielgerade: Fertigstellung der Kreativworkshops**
Feinschliff, Generalprobe

11.00 – 11.30 Uhr Pause

11.30 – 12.30 Uhr **Voilà – Präsentation der europäischen Kreativworkshops „Junge Perspektiven – wie wir in Europa leben möchten“**

12.30 Uhr Mittagessen / Getränk

14.30 – 15.30 Uhr **Fortsetzung der Präsentation der europäischen Kreativworkshops**

15.30 – 16.00 Uhr Pause

- 16.00 – 17.30 Uhr **Abschlussevaluation, Farewell-Aktionen, pics & movies of the week, Ergebnissicherung**
- 18.00 – 19.00 Uhr **Abendessen**
Internationaler Abschiedsabend – organisiert und gestaltet durch die Teilnehmer/innen

Samstag, 19.07.2014

- 07.00 – 08.00 Uhr Frühstück (Lunchpakete)
- 08.00 Uhr **Abfahrt mit dem Shuttlebus nach Koblenz (Hauptbahnhof) via Montabaur (ICE-Bahnhof)**
Individuelle Heimreise der Teilnehmer/innen